

# de ehli weibel

Kurzinfo der Gemeinde Rafz

**3./März 2017**

## Auszug aus den Verhandlungen des Gemeinderates

### Personelles – neue Sekretärin Forst- und Werkbetrieb 20%

Sandra Baur, Rafz, heisst die neue Sekretärin des Forst- und Werkbetriebes mit einem Arbeitspensum von 20 %. Der Gemeinderat hat die Anstellung bewilligt.

Auf die Ausschreibung für die neugeschaffene Sekretariatsstelle im Forst- und Werkbetrieb sind erfreulich viele Bewerbungen eingegangen. Mit drei Kandidatinnen wurden Vorstellungsgespräche geführt. Letztendlich fiel die Wahl auf die in Rafz wohnhafte Sandra Baur, welche zuvor über etliche Jahre beim ortsansässigen Architekturbüro Hans Rutschmann AG, heute rutschmann albrecht zadik architekten ag, als Sekretärin für die gesamten administrativen, buchhalterischen und personellen Aufgaben tätig gewesen war. Gemeinderat und Personal heissen die neue Mitarbeiterin an ihrem Arbeitsplatz im Forst- und Werkbetrieb am Tannewäg 6 herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude und eine spannende Tätigkeit!

### Personelles – Erhöhung Arbeitspensum Werkmitarbeiter Hans Ritzmann auf 70%

Der Gemeinderat hat der Erhöhung des Arbeitspensums von Werkmitarbeiter Hans Ritzmann per 1. Februar 2017 auf 70 % zugestimmt.

Aufgrund des vorzeitigen Rücktritts des früheren Wassermeisters und die damit verbundene Übernahme der Funktion durch den bisherigen Stellvertreter des Wassermeisters und Werkmitarbeiter, fehlen im Werkbetrieb Rafz entsprechend Stellenprozente. Zur teilweisen Abfederung wurde nun das Arbeitspensum von Werkmitarbeiter Hans Ritzmann per 1. Februar 2017 auf 70 % erhöht.

Hans Ritzmann obliegen bereits heute die Reinigung der Gemeindestrassen und -wege mit der Wischmaschine, verschiedene Unterhaltsarbeiten an Strassen, Wegen und Plätzen sowie die Aufsicht des Entsorgungsgebäudes. Daneben wird er neu den Unterhalt der Grünflächen der Schulanlage Schalmacker und der Fussballplätze übernehmen sowie für weitere, allgemeine Werkarbeiten eingesetzt.

### Einladung zur Gemeindeversammlung am 20. März 2017

Der Gemeinderat lädt die Stimmberechtigten zur Frühjahrsgemeindeversammlung am Montag, 20. März 2017 um 20.00 Uhr, in den Saal im Zentrum Tannewäg, Tannewäg 28 in Rafz, ein.

Folgende Geschäfte werden behandelt:

1. Genehmigung der Bauabrechnung über den Neubau der Saalsporthalle Schalmacker der Politischen Gemeinde Rafz bei Minderausgaben von 463 311.10 Franken und Gesamtkosten von 12 436 688.90 Franken inkl. MWST.

2. Genehmigung Verkauf Gemeindegrundstück Kat.-Nr. 7082, 2 506 m<sup>2</sup> erschlossenes Land in der Industriezone im Gebiet «Im Hard» an die beltronic Industrie-PC AG, Im Chapf 8, 8455 Rüdlingen, zum Preis von 300 Franken/m<sup>2</sup>, Total 751 800 Franken.
3. Zustimmung zum privaten Gestaltungsplan «Tierloch», 2. Revision, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 6529 der Grundeigentümerin Hauenstein AG, Landstrasse 42, 8197 Rafz.
4. Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes.

Die Akten liegen ab Montag, 6. März 2017 im Gemeindehaus, Schalter Kanzlei, Ebene 3, während den ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsicht auf. Interessierte Personen können ab dem gleichen Zeitpunkt die Weisungen in schriftlicher Form bei der Gemeindeverwaltung beziehen oder auf der Homepage [www.rafz.ch](http://www.rafz.ch) unter den Rubriken «News» oder «Gemeindeversammlungen» herunterladen.

Der Gemeinderat freut sich über Ihre Teilnahme!

### Neuverpachtung Jagdrevier Rafz

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 9. Februar 2017 entschieden, das Jagdrevier Nr. 230 «Rafz», für die Pachtperiode vom 1. April 2017 bis 30. März 2025, an die Jagdgesellschaft Rafz zu verpachten.

Innert der vorgegebenen Frist ist eine Bewerbung für das Rafzer Jagdrevier bei der Gemeinde Rafz eingegangen. Der Gemeinderat verzichtete deshalb auf eine öffentliche Versteigerung, lud die Bewerbenden gleichwohl zur offiziellen Vergabe des Jagdreviers am Dienstagabend, 9. Februar 2017 ins Gemeindehaus Rafz ein. Dem Anlass wohnte auch ein interessierter Einwohner und Treiber bei.

Der Gemeinderat freut sich, den vier Jägern Heinz Baur, Markus Berger, Hans FÜRer und Robert Kehl, alle von Rafz, das Revier für die nächsten acht Jahre zum Schätzungswert von 5 521 Franken pro Jahr zu verpachten. Die Jagdgesellschaft Rafz bietet hinreichend Gewähr für einen weidgerechten Jagdbetrieb.

Der Gemeinderat wünscht der neuen Jagdgesellschaft Rafz bei der Hege und Pflege des Wildes im Rafzer Wald alles Gute und «Weidmanns Heil»!

### Öffentliche Auflage des ZVV Verbundfahrplanprojekts 2018–2019

Das Verbundfahrplanprojekt der öffentlichen Verkehrsmittel im Zürcher Verkehrsverbund für die Fahrplanjahre 2018 und 2019 wurde im Verlauf des letzten Jahres in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und den Verkehrsunternehmen im Kanton Zürich erarbeitet.

Nun hat die Bevölkerung im Kanton Zürich die Möglichkeit, allfällige Änderungsvorschläge einzubringen. Vom 13. bis 29. März 2017 werden zu diesem Zweck die Verbundfahrpläne 2018 und 2019 im Internet unter [www.zvv.ch](http://www.zvv.ch) öffentlich

aufgelegt. Änderungsbegehren können bis spätestens am Freitag, 31. März 2017 direkt an die Wohngemeinde gerichtet werden. Ihre Vorschläge können Sie bis zu diesem Datum (später eingehende Hinweise können leider nicht mehr berücksichtigt werden) entweder per E-Mail an [gemeindeverwaltung@rafz.ch](mailto:gemeindeverwaltung@rafz.ch) oder an die Gemeindeverwaltung Rafz, Abteilung Kanzlei, Dorfstrasse 7, Postfach 113, 8197 Rafz, einreichen.

Die Gemeinde Rafz wird anschliessend die eingegangenen Vorschläge beurteilen und zusammen mit einer Stellungnahme dem zuständigen marktverantwortlichen Verkehrsunternehmen einreichen.

### **Ausbau Erschliessungsanlagen «Schränn»; Submissionsvergabe Rohrlegearbeiten Wasserversorgungsanlagen sowie Terminplan**

Der Gemeinderat hat entschieden, die Rohrlegearbeiten für die Wasserversorgungsanlagen «Schränn», aufgrund der durchgeführten Submission, an die Hans Düнки GmbH, Rafz, zu vergeben.

Im Sommer 2016 hat der Gemeinderat das Bauprojekt über den Ausbau der Erschliessungsanlagen «Schluchewäg, Müliacker (Westteil) und Schränn» im Quartierplangebiet «Ifang-Chnübrächi» genehmigt. Gleichzeitig wurden die Baumeisterarbeiten für die genannten Erschliessungsanlagen anlässlich der durchgeführten Submission im offenen Verfahren an die Hüppi AG, Bauunternehmung, Bülach, und die Rohrlegearbeiten (Sanitärarbeiten) für die Erneuerung der Wasserversorgungsanlagen im Bereich «Schluchewäg» und «Müliacker (Westteil)» sowie für die Verbindungsleitung «Schluchewäg-Schränn-Peterwise», an die ZASAG AG, Eglisau, vergeben.

Der Terminplan sah vor, dass in der Bauetappe 2016 die Erschliessungsanlagen «Schluchewäg» (Strassenausbau und Frischwasserleitung) sowie «Westteil Müliacker» (Strassenausbau und Frischwasserleitung) inkl. der Frischwasser-Verbindungsleitung und in der Bauetappe 2017 die Erschliessungsanlagen «Schränn» (Strassenausbau, Frischwasserleitung und Ersatz/Ausbau Meteorwasserkanalisationsleitung) inkl. Sanierung des Kurvenbereichs «Im alte Wingert» (oberhalb Schränn) ausgeführt werden. Im 2018 folgt dann abschliessend der Einbau des Deckbelages.

Mit dem Ausbau der Erschliessungsanlagen «Schränn» und «Im alte Wingert» wurde bereits im Februar 2017 begonnen. Der Abschluss der Bauarbeiten ist im Juli / August 2017. Vorausgesetzt sind jeweils gute Witterungsverhältnisse, keine Überraschungen im Baugrund und keine Störungen des Bauablaufs durch Dritte.

Für die Rohrlegearbeiten der Wasserversorgungsanlagen «Schränn» führte das mit dem Bauprojekt beauftragte calörtcher hiner Ingenieure Geometer Planer AG, Eglisau, eine Submission im Einladungsverfahren bei drei Sanitärunternehmen durch. Aufgrund bester Erfüllung der Zuschlagskriterien (Preis 100 % massgebend) wurden die Sanitärarbeiten an die Hans Düнки GmbH, Rafz, zum Preis von 138 236.10 Franken inkl. MWST vergeben.

### **Massnahmenplanung Gefahrenkarte Naturgefahren Gemeinde Rafz**

Der Gemeinderat hat die Holinger AG Ingenieurunternehmen, Winterthur, mit der Erarbeitung der Massnahmenplanung Naturgefahren Gefahrenkarte für die Gemeinde Rafz beauftragt.

Die Gefahrenkarte Naturgefahren Rafzerfeld, die auch die Politische Gemeinde Rafz umfasst, wurde Ende 2015 festge-

setzt. Mit der Festsetzung der Gefahrenkarte wurden die Gemeinden verpflichtet, innert zwei Jahren eine Massnahmenplanung zu erstellen, mit der aufgezeigt wird, wie Risiken vermindert werden können und wie die Massnahmen zu priorisieren und zu finanzieren sind. Die Massnahmenplanung muss bei der Baudirektion des Kantons Zürich zur Genehmigung eingereicht werden. Die Umsetzung der Massnahmen soll dann innerhalb eines Zeithorizonts von 10 Jahren erfolgen.

Der Gemeinderat hat bei zwei ausgewiesenen Ingenieurbüros Offerten für die Massnahmenplanung eingeholt. Aufgrund des finanziell günstigeren Angebots und den guten Erfahrungen in der Zusammenarbeit wurden die Arbeiten an das Ingenieurbüro Holinger AG, Winterthur, zum Preis von 29 160 Franken inkl. MWST beauftragt. Die Kosten sind im Voranschlag 2017 budgetiert.

### **Unterhaltsarbeiten im Garderoben- und Duschbereich des Werkgebäudes**

Der Gemeinderat hat für den Unterhalt im Garderoben- und Duschbereich des Werkgebäudes (Räumlichkeiten der Sportvereine) einen Kredit von 12 000 Franken inkl. MWST freigegeben.

Die Garderoben und Duschanlagen werden mehrheitlich von den Rafzer Sportvereinen für ihre Trainings und Spiele benützt und sind nun altershalber zu sanieren.

Vorgesehen ist, die bestehende Lüftung zu kontrollieren, zu reinigen und, wenn nötig, instand zu stellen. An diversen Orten im Duschbereich und in den Garderoben sind die Fugen gerissen. Durch die Undichtigkeit sind diverse Plättli lose oder bereits abgeschlagen und müssen deshalb neu geklebt werden. Generell soll im ganzen Dusch- und Garderobebereich die Farbe an den Decken und Wänden aufgefrischt werden.

Die Platten- und Malerarbeiten wurden an ortsansässige Firmen, die Kontrolle der Lüftungsanlage an eine auswärtige Firma, vergeben.

### **Vogelgrippe: Verlängerung Schutzmassnahmen bis Ende März 2017**

Das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) hat die Schutzmassnahmen gegen die Vogelgrippe bis 31. März 2017 verlängert.

Um das Hausgeflügel vor einer Ansteckung zu schützen, muss weiterhin jeder Kontakt zu Wildvögeln verhindert werden. Auch Geflügelmärkte, Ausstellungen mit Geflügel etc. bleiben verboten. Diese Massnahmen sind notwendig, weil in der Schweiz noch immer tote Wildvögel gefunden werden, bei denen das Vogelgrippevirus nachgewiesen wird. Zudem ist die Situation im umliegenden Ausland besorgniserregend.

Nach wie vor gelten diese Schutzmassnahmen in Geflügelhaltungen:

- Futter- und Tränkestellen für Hausgeflügel dürfen nicht für Wildvögel zugänglich sein; Schwimmgelassenheiten müssen vor wildlebenden Wasservögeln abgeschirmt sein. Kann dies nicht sichergestellt werden, müssen die Tiere im Stall gehalten werden.
- Enten, Gänse und Strausse müssen vom übrigen Hausgeflügel getrennt gehalten werden.
- Die Hygienemassnahmen beim Betreten des Geflügelstalls sind umzusetzen.

Auf der Webseite [www.veta.zh.ch](http://www.veta.zh.ch) finden Sie Umsetzungshilfen, wie Sie auch in Kleingeflügelhaltungen diese Vorgaben

zur eingeschränkten Freilandhaltung und zur Hygiene umsetzen können. Auch die Webseite des BLV [www.blv.admin.ch](http://www.blv.admin.ch) bietet nützliche Informationen zum Thema sowie eine Übersicht über die Situation in Europa.

Auffälligkeiten und verdächtige Krankheitssymptome bei Tieren sind dem Veterinäramt des Kantons Zürich, Telefon: 043 259 41 41, E-Mail: [kanzlei@veta.zh.ch](mailto:kanzlei@veta.zh.ch), mitzuteilen. Besten Dank für Ihr Verständnis und die Unterstützung!

### **Erneuerung Leistungsvereinbarung mit Palliative Care Leistungserbringer Team Onko Plus**

Der Gemeinderat hat die Leistungsvereinbarung zwischen Palliative Care Leistungserbringer Team Onko Plus, gültig ab 1. März 2017, überarbeitet und genehmigt.

Zwischen Onko Plus, Stiftung für mobile spezialisierte Palliativ- und Onkologiepflege, Zürich, und der Gemeinde Rafz, besteht seit Anfang 2008 eine Leistungsvereinbarung über die spezifische Versorgung von krebskranken Patientinnen und Patienten und / oder Menschen mit anderen Krankheitsbildern in palliativer Situation.

Vor gut einem Jahr haben sich die spezialisierten ambulanten Palliative Care Teams im Kanton Zürich zu einem Verband zusammengeschlossen. Onko Plus ist Gründungsmitglied. Dies hat zur Folge, dass die bestehende Leistungsvereinbarung überarbeitet werden musste. Dies geschah unter Einbezug der Spitex Rafz.

### **Erteilung Gemeindebürgerrecht**

Unter dem Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung hat der Gemeinderat

- Francisco Miguel Garcia, geb. 1965, spanischer Staatsangehöriger

in das Bürgerrecht der Gemeinde Rafz aufgenommen.

Anlässlich eines persönlichen Gesprächs konnte sich der Gemeinderat davon überzeugen, dass der Gesuchsteller die Voraussetzungen für die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes erfüllt. Ein Einbürgerungsgesuch musste aufgrund fehlender Integration abgelehnt werden.

### **Bauwesen**

Der Gemeinderat hat neben verschiedenen Bewilligungen im Anzeigeverfahren folgende ordentliche Baubewilligung erteilt:

- Agensa Familia AG, Wangen; Umbau Mehrfamilienhaus Vers.-Nr. 402 auf dem Grundstück Kat.-Nr. 5961, Geisewinkel 1, Kernzone;
- Sandra und Rolf Bächli, Oberglatt; Teilabbruch Schopf Vers.-Nr. 478 und Neubau Einfamilienhaus auf dem Grundstück Kat.-Nr. 6157, Chilegass 4a, Kernzone.

### **Pikett-Telefon Forst- und Werkbetrieb**

Seit Anfang Jahr ist der Forst- und Werkbetrieb neu über eine Pikett-Nummer erreichbar.

Wie bis anhin sind die Mitarbeitenden des Forst- und Werkbetriebes während der normalen Arbeitszeit auf ihren Mobiltelefonen (Kontaktangaben gemäss Gemeindehomepage) oder auf der Festnetznummer des Forst- und Werkbetriebes unter 044 879 19 90 erreichbar.

Zusätzlich steht seit diesem Jahr ein Pikett-Telefon des Forst- und Werkbetriebes unter der Natelnummer 079 228 83 12

im Einsatz. Während der normalen Arbeitszeit kann diese Nummer gewählt werden, falls die Mitarbeitenden des Forst- und Werkbetriebes unter der Direktwahl nicht erreichbar sein sollten sowie in Notfällen ausserhalb der normalen Arbeitszeit. Die neue Pikettnummer dient ausserhalb der normalen Arbeitszeit vor allem in Angelegenheiten des Winterdienstes, der Wasserversorgung (interne Störungsmeldungen, Meldung Leitungsbrüche durch Private), Abwasserentsorgung (Alarm Pumpenschächte, Hochwasser), toten Tieren sowie Bäumen auf Strassen und Wegen (Aufzählung nicht abschliessend).



**Standort ■ Zürcher Unterland**

### **Standort Zürcher Unterland (StaZU) – Jahresbericht**

Ende 2016 waren 29 Gemeinden im Perimeter der Planungsgruppe Zürcher Unterland (PZU) sowie 5 Gemeinden (+ 1) ausserhalb des Perimeters Mitglied von StaZU. Zudem hat die Organisation 5 Partner, 77 Firmenmitglieder (+ 2) und 8 Gönner.

Der mit den Mitgliedgemeinden am 31. Mai 2016 durchgeführte «Round Table» brachte wichtige Erkenntnisse. Er bestätigte die Ansicht des Vorstands, den Fokus auf die Bereiche Wirtschaft und Tourismus/Naherholung zu legen. Deutlich wurde zudem, dass der Verkehr für viele Gemeinden ein wichtiges Thema ist. Ausserdem wurde der Wunsch nach mehr Sichtbarkeit und einer besseren Vernetzung für Firmen geäussert. Um die Mitgliedgemeinden intensiver in die Steuerung einzubeziehen und darzulegen, welche Unterstützung StaZU anbieten kann, wurden von November 2016 bis Januar 2017 dezentrale «Round Tables» durchgeführt. Sie verliefen äusserst konstruktiv und geben dem Vorstand wichtige Inputs. Wichtiger Höhepunkt war wie gewohnt die Generalversammlung im Frühling. Sie fand bei der Streng Plastic AG, Niederhasli, statt und bot Gelegenheit, die hochmodernen Werke zu besichtigen. Die Herbsttagung widmete sich dem Thema Wasser und ermöglichte die Begehung des Pumpwerks und der Grundwasseranreicherung im Rafzerfeld.

Neben Bülach, Bachenbülach, Dielsdorf, Niederhasli und Rafz hat seit Kurzem auch Wasterkingen ein dezentrales Tourismusbüro in Form einer kompakten Theke mit Tipps für Ausflüge und Freizeitgestaltung. Die Mitarbeitenden der betreffenden Gemeinden nahmen während eines halben Tages an einer Weiterbildung mit Erfahrungsaustausch teil. Seit Frühjahr 2016 ist die neue, mobileoptimierte Homepage von StaZU online ([www.zuercherunterland.ch](http://www.zuercherunterland.ch)). Ergänzend wurden sechs Ausgaben des neuen E-Mail-Newsletters mit Tipps zu Freizeit, Kultur und Ausgehen veröffentlicht.

Die Geschäftsstelle von StaZU stellt für die Region Zürcher Unterland den Kontakt zum Amt für Wirtschaft des Kantons und zu den anderen Standortorganisationen sicher. Zudem leitet sie die eingehenden Anfragen für Ansiedlungen an alle Mitgliedgemeinden weiter.

**Veranstaltungskalender März 2017** Alle Veranstaltungen finden Sie unter [www.rafz.ch](http://www.rafz.ch)

| Datum   | Anlass   | Ort                                 | Veranstalter   |
|---|--|-------------------------------------|--|
| Montag, 20. Februar bis Freitag, 3. März                        | <b>Sportferien</b>   |                                     | Schule Rafz  |
| Dienstag, 7. März<br>8.00–10.00 Uhr                             | <b>Frauezmorge</b>   | Zentrum Casa                        | Frauenverein Rafz  |
| Dienstag, 7. März<br>15.00–17.00 Uhr                            | <b>Chäfertreff</b>   | Zentrum Casa                        | Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz   |
| Samstag, 11. März<br>10.00–12.00 Uhr                            | <b>Instrumentenvorführung</b>  | Schulhaus Götzen                    | Musikgesellschaft Rafz   |
| Samstag, 11. März<br>18.00 Uhr                                  | <b>Weltgebetstag: Philippinen</b>  | Katholische Kirche Rafz             | Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz / Katholische Kirche Glattfelden-Eglisau-Rafz |
| Sonntag, 12. März<br>14.00 Uhr                                  | <b>Kinder-Frühlingskonzert mit Andrew Bond</b> , mit anschliessendem Zvieri-Buffer                                       | Saalsporthalle Schalmacker          | Flomi Fraue  |
| Sonntag, 12. März<br>17.00 Uhr                                  | <b>Konzert: Trio Arsis</b>   | Evangelisch-Reformierte Kirche Rafz | Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz   |
| Montag, 13. März  | <b>Grüngutabfuhr</b>   | ganze Gemeinde                      | Gemeinde Rafz  |
| Montag, 13. März bis Donnerstag, 16. März                       | <b>Häckeldienst</b>  | ganze Gemeinde                      | Forst- und Werkbetrieb Rafz  |
| Dienstag, 14. März<br>10.00 Uhr                                 | <b>Buchstart-Treff «Reim und Spiel»</b> für Eltern mit ihren Kindern von 9 Monaten bis 3 Jahren                          | Gemeindebibliothek Rafz             | Gemeindebibliothek Rafz  |
| Mittwoch, 15. März<br>15.00–17.00 Uhr                           | <b>Seniorenachmittag</b>   | Bistro Zentrum Tannewäg             | EFRA Evangelische Freikirche Rafz  |
| Donnerstag, 16. März<br>14.00–17.00 Uhr                         | <b>Altersnachmittag bei Kaffee und Kuchen</b> (Seniorinnen und Senioren aus dem Dorf sind herzlich eingeladen)           | Alters- und Pflegeheim Peteracker   | Pro Senectute Kanton Zürich<br>OV Rafz   |
| Freitag, 17. März<br>9.30 Uhr                                   | <b>Fiire mit de Chliine, mit Znüni</b>   | Evangelisch-Reformierte Kirche Rafz | Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz / Katholische Kirche Glattfelden-Eglisau-Rafz |
| Samstag, 18. März<br>10.00 Uhr                                  | <b>Morgen der Instrumente:</b> Vorstellung und ausprobieren von Musikinstrumenten  | Singsaal Schulhaus Schalmacker      | Musikschule Zürcher Unterland  |
| Montag, 20. März<br>20.00 Uhr                                   | <b>Gemeindeversammlung</b>   | Zentrum Tannewäg                    | Gemeinderat Rafz   |
| Dienstag, 21. März<br>15.00–17.00 Uhr                           | <b>Chäfertreff</b>   | Zentrum Casa                        | Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz   |
| Mittwoch, 22. März<br>15.00–15.30 Uhr                           | <b>Chasperli-Theater (Eintritt: Fr. 2.–)</b>   | Gemeindebibliothek Rafz             | Gemeindebibliothek Rafz  |
| Freitag, 31. März<br>18.00–23.30 Uhr                            | <b>Manneabig – GoKartfahren in Rottweil</b>  | Treffpunkt: Zentrum Tannewäg        | EFRA Evangelische Freikirche Rafz  |
| <i>Terminvorankündigung:</i><br>Dienstag, 4. April<br>20.00 Uhr | <b>Erzählzeiten ohne Grenzen: Friederike Gösweiner – «Traurige Freiheit»</b> , mit anschliessendem Apéro (Eintritt frei) | Gemeindebibliothek Rafz             | Gemeindebibliothek Rafz  |